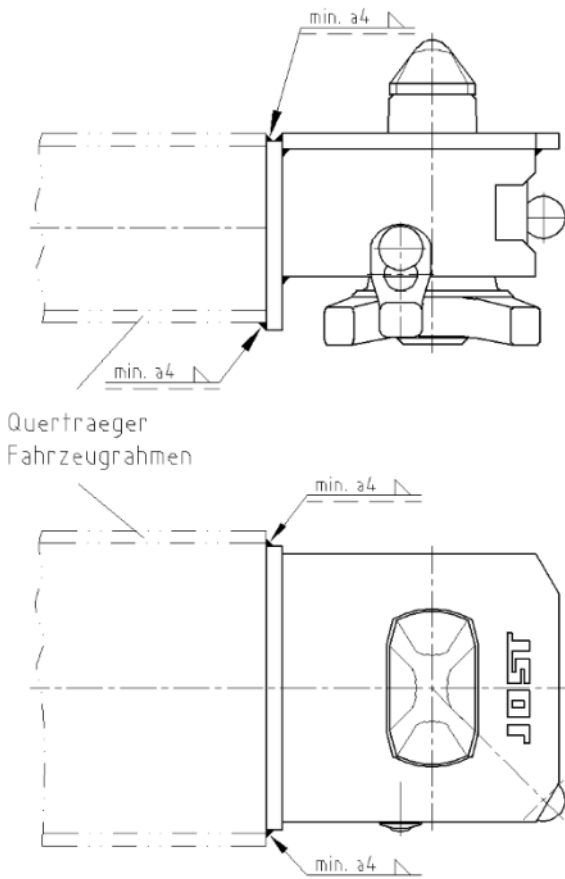


Grupp 08	Nummer 02-11	
	Datum 2011-09-15	Ers.med.

Einbauhinweise Verriegelungen

JOST

Anbaubeispiel:



Die Verriegelungen sind mit einer Schweißnaht entsprechend nebenstehendem Beispiel an der Rückenplatte umlaufend anzuschweißen.

Von der Darstellung abweichende Anbaupositionen sind entsprechend den konstruktiven Gegebenheiten möglich und zulässig.

Wird eine andere als die skizzierte Schweißnaht gewählt muss diese mind. die gleiche Festigkeit aufweisen. Die Verantwortung hierfür trägt der Fahrzeugbauer.

Verriegelungen ohne Rückenplatte sind in gleicher Weise umlaufend anzuschweißen

Alle Schweißarbeiten sind nur von fachkundigem Personal auszuführen. Die einschlägigen, derzeit gültigen Normen und Regelwerke sind zu beachten. Zugelassene Schweißzusatzwerkstoffe und

– hilfsstoffe siehe nachstehende Tabelle.

Zugelassene Schweißzusatzwerkstoffe		
Schweißverfahren	EII	MAG C, MAG M
Zusatzwerkstoff	Stabelektrode	Schweißdraht
Normbez.	DIN EN 499 E 35 0 (min.) A5	DIN EN 440G 42 0 M(C) G3Si ¹ DIN EN 440G 42 0 M(C) G4Si ¹

Zugelassene Schweißhilfsstoffe	
Schweißverfahren	MAG C, MAG M
Schweißhilfsstoffe	Schutzgas
Normbez.	DIN EN 439 C1 DIN EN 439 M21 DIN EN 439 M24